



4. Jahresbericht des Präsidenten Hans-Ueli Baumgartner

Hans-Ueli Baumgartner präsentiert den Jahresbericht 2017.

Das Jahr begann mit einem nassen Frühling, einem trockenen warmen Sommer, gefolgt von einem milden Herbst, und einem nassen Winter. Futter für die Schafe war genug vorhanden, die Wintervorräte sollten ausreichend und von guter Qualität sein. Die Lämmerpreise konnten sich im Sommer auf hohem Niveau halten. Leider sind die Preise im Winter sehr schnell zusammengefallen und laufen auf einem relativ tiefen Stand.

Nach der Amtsübernahme an der Delegiertenversammlung 2017 durfte ich als erste Amtshandlung am Tierzuchtabend den Züchtern Christian Meyer, Magnus Huber, Toni Rüttimann, Arthur Häusermann, Werner Obrist, Albert Schorr eine Glocke überreichen. Diese Auszeichnung für 20 und mehr Lämmer zeigt, dass in unserem Gebiet langlebige und fruchtbare Schafe gezüchtet werden.

Hanni Windisch hat für die AMA die Schafe zusammengestellt und die Tiere auch betreut. Die Arbeit mit den Hütehunden ist bei den Zuschauern sehr gut angekommen. Vielen Dank an Hanni für den Einsatz.

Am Flurgang für Kleinwiederkäuer bei Hans-Peter Hilfiker in Gränichen sind die Schafzüchter leider ferngeblieben.

Am 3. Mai hat uns Peter Bossert vom Viehhändlerverband die Transportvorschriften erläutert. Die vielen Anwesenden waren von seinem Referat begeistert. Manch einer hat sich überlegt ob er seine Tiere richtig und mit dem richtigen Transportfahrzeug an den Widdermarkt bringe.

Andi Meister hat am Experten Weiterbildungskurs alle Experten auf den gleichen Stand gebracht. Vielen Dank allen Helfern und Ruedi Brunner für das Bereitstellen der Infrastruktur.

Als neuen Experten durften wir Gerhard Ehrat begrüßen. Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung.

Ich konnte an verschiedenen Herbstschauen sehr schöne Tiere bewundern.

Am Widdermarkt sind die Tierzahlen leider rückläufig. Die anwesenden Schafe hielten sich mehrheitlich in einem sehr guten Zustand. Die Rassensieger stammten von Ambros Zurfluh, Walter Zangger, Hanni Windisch, Roland Humbel. Miss Argovia wurde ein Mutterschaf von Arthur Häusermann. Der gesellige Abend mit den Tiervorführungen hat den ganzen Anlass abgerundet. Nach dem Widdermarkt wurden diverse Artikel in verschiedenen Medien publiziert. Danke den Schreibenden.

Das Helfer- und Abschlussessen fand im Schützenhaus in Schönenwerd statt. Danke an Hanni Windisch für die Organisation.

Zur 100 Jahr Feier vom Schweizerischen Schafzuchtverband wurde jedem Mitglied ein Badetuch verteilt. Diejenigen die an der Feier anlässlich der Swiss Tier in Luzern am Stand vorbei geschaut haben konnten das Badetuch mitnehmen. Den anderen wurde es zugeschickt.

Im November wurde Ruedi Brunner in den Vorstand des BSF Zuchtverbandes gewählt. Auch hier herzliche Gratulation. Ich glaube, dass zum ersten Mal ein Aargauer in diesem Vorstand Einsitz nehmen konnte.



Am 29. November 2017 erklärte Andreas Gander das neue Reglement zur Rechenschaftslegung der Schauorganisation, danach wurden die Abrechnungen sehr zügig und korrekt eingereicht. Somit konnte Andreas Gander gegenüber dem Schweizerischen Schafzuchtverband Rechenschaft ablegen, damit wir diese Zuchtförderungsgelder weiterhin erhalten.

Die Wirren im Schweizerischen Schafzuchtverband haben für viel Unruhe gesorgt und viele Fragen aufgeworfen. Ich hoffe, dass sich die Wogen langsam glätten und wieder Ruhe einkehrt in unserem Verband zum Wohle unserer Schafe.

Sarah Schwegler hat die Homepage übernommen und neugestaltet. Jetzt sind wir in der glücklichen Lage immer auf der aktuellen Homepage zu schauen. Die Homepage ist für alle Vereine offen. Bitte meldet eure Anlässe an Sarah Schwegler, dann werden diese aufgeschaltet und eventuell noch weitergestreut.

Die Geschäfte des Aargauischen Schafzuchtvereines konnten in diversen Sitzungen behandelt werden. Ich danke meinen Vorstandskollegen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Hermann Kaufmann bedankt sich für den Jahresbericht.

5. Kassenbericht

Andreas Gander stellt den Kassenbericht vor. Der Widdermarkt hat bei Einnahmen von 11'839.55 CHF und Ausgaben von 10'908.35 CHF einen Gewinn von 931.20 CHF ergeben. Das Vereinsvermögen hat um 42.50 CHF abgenommen und beträgt nun 24'266.20 CHF. Die Revisoren vom Schafzuchtverein EB Gerhard Ehrat und Werner Obrist haben die Rechnung geprüft. Die Rechnung ist ausführlich, sauber und korrekt geführt. Alle Belege sind lückenlos vorhanden. Die Revisoren empfehlen die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und dem Kassier Andreas Gander und den Revisoren wird gedankt.

6. Widdermarkt und Eliteschau

Der Widdermarkt wird am 13. / 14. Oktober 2018 durchgeführt. Es wird eine Neuerung geben. Die Rassensieger werden am Abend Rassenweise vorgestellt und nicht mehr Kategorienweise. Der Grund ist, dass der, der die Tiere kommentiert mehr über die Entwicklung der Tiere sagen kann, er kann auch die Rassen besser zusammenfassen.

Es wird immer wieder gewünscht das Datum nach vorne zu verschieben. Man kann das diskutieren, jedoch wird es schwierig mit der Vianco, da diese ziemlich ausgebucht ist. Wir werden sicher mal schauen, ob das möglich wäre.

Wir suchen gewisse Neuerungen um den Widdermarkt attraktiver zu machen. Hat jemand Vorschläge? Dass mehr Tiere und auch mehr Leute kommen. Die Vorschläge können auch später eingereicht werden.

Frage von Alex Hofer wegen den Eliteauen. Glauben alle, dass die Eliteauen mehr Leute auf Brunegg bringen? Viele Züchter bringen Eliteauen, die keine Widder haben.



Dies ist jedoch kein Zwang. Wer die Eliteauen nicht bringen will, muss auch nicht.
Wie viele Nordwestschweizer bringen überhaupt noch die Schafe zu uns an den Widdermarkt?
Wieso kann der ASV nicht mit dem Vorstand der anderen zwei Vereine zusammensitzen und das anschauen? Das würde vielleicht auch mehr Züchter anziehen. Ambros Zurfluh hat angeregt einen Betriebscup mit weiblichen Tieren zu machen. In diesem Falle würden von den Nordwestschweizern auch mehr Tiere kommen. Wir werden das im Vorstand anschauen.
Gemäss Alex Hofer müssten wir mal die Leistungen der Eliteauen genauer anschauen, denn da könnten wir auch mehr Tiere an den Widdermarkt bringen. Auch das wird im Vorstand angeschaut.

7. Tätigkeitsprogramm 2018

28.03.2018	Tierzuchtabend Brunegg
21.03. – 25.03.2018	AMA Aarau
26.04.2018	Flurgang Kleinwiederkäuer bei Alfred Kündig in Brittnau
August 2018	Experten Weiterbildungskurs
13. + 14.10.2018	Widdermarkt
November 2018	Weiterbildung, Thema noch offen
09.11.2018	Helfer- und Abschlussessen
15.03.2019	DV ASV Sonne Windisch

Beim Flurgang kann man auch die Parasiten ansprechen. Da dies für die Betriebe auch ein sehr wichtiges Thema ist, da zum Teil nur noch 1-2 Mittel auf den Betrieben nützen.

Das Tätigkeitsprogramm wurde einstimmig angenommen.

8. Ehrungen

Es wurden keine Ehrungen vorgenommen.

9. Organisation der Herbstschauen

Martina Häfliger aktualisiert die Daten der Schauen.

10. Anträge der Vereine

Es sind keine Anträge eingegangen.



11. Verschiedenes und Umfrage

Die Homepage wurde schon mal erwähnt. Meldet euch doch. Die Veranstaltungen der Vereine werden aufgeschaltet.

Es gibt neue Ohrenmarken. 2 Mal so gross, 2 Mal so schwer. Die die erhalten, bitte beim Schweizerischen Schafzuchtverband melden. Denn diese sind nicht richtig. Hanni Windisch hat mit dem Alten Vorstand gesprochen und auch mit Alwin Meichtry. Ein ehemaliges Vorstandsmitglied hat noch nie von neuen Ohrenmarken gehört. Alwin Meichtry hat der Firma angerufen, die haben jedoch keine Rückmeldung. Endresultat so grosse Ohrenmarken gehen nicht.

Bei den Ohrenmarken hat anscheinend der Lieferant gewechselt. Daher das Problem. Fazit: es sollen alle die Ohrenmarken zurückschicken. Denn die Grössenangaben werden vorgegeben, daher muss hier ein Fehler unterlaufen sein.

Ebenfalls wurden die Lämmerpreise angesprochen, hier muss der Schweizerische Schafzuchtverband mit den Händlern schauen.

Daten der Schafmärkte in Brunegg:

20.03.2018

15.05.2018

19.06.2018

24.07.2018

28.08.2018

09.10.2018

13.11.2018

Arthur Häusermann. Die die an der Schweizerischen Delegiertenversammlung gewesen sind haben da ja einiges mitbekommen. Was sehr gefreut hat, ist das Hans-Ueli Baumgartner in den Vorstand gewählt wurde. Er löst Ambros Zurfluh ab. Hans-Ueli Baumgartner wurde ehrenvoll gewählt. Arthur Häusermann wünscht ihm viel Befriedigung und er wird weiterhin unseren Wahlkreis vertreten. Arthur Häusermann würde es besser finden, wenn mehr Stimmen an den Schweizerischen Delegiertenversammlungen vertreten wären. Jede Genossenschaft sollte seine Stimmkarten ausnützen.

Er wünscht Hans-Ueli Baumgartner viel Glück.

Hermann Kaufmann wünscht Hans-Ueli Baumgartner im Namen des Vorstandes viel Glück, Kraft und Energie in diesem Amt. Ein kleines Präsent wurde überreicht. Er hofft, dass er als Präsident beim ASV noch weiterhin bei uns bleibt.

Ambros Zurfluh bedankt sich für die letzten 11 Jahre die er in seiner Funktion beim Schweizerischen bei uns an der Delegiertenversammlung sein durfte.



Er wünscht Hans-Ueli Baumgartner viel Glück und Kraft für die Zukunft in seinem neuen Amt. Er hofft auch weiterhin auf eine gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit. Er hat kurz umrissen was alles im Jahr 2017 im Schweizerischen aufgeleistet worden ist. Er würde sich auch sehr über Besuch an den Anlässen der Nordwestschweizer freuen.

Alois Huber. In Zukunft ist wieder Wollannahme bei ihm.

Am 14.04.2018 um 13.30 Uhr. Dieses Mal ist der der das neu macht auch dabei. Denn in Zukunft muss das von Alois Huber selber gemacht werden. Auch die Auszahlung der Wolle wird dann von Alois Huber direkt gemacht.

Hans-Ueli Baumgartner bedankt sich für das Vertrauen in ihn und den Vorstand. Ebenfalls bedankt er sich, dass alle gekommen sind. Herzlichen Dank an Ambros Zurfluh, die gute Zusammenarbeit wird sicherlich auch weiterhin bestehen. Herzlichen Dank an die Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Um 21:01 Uhr beendet Hans-Ueli Baumgartner die Sitzung.

Die Aktuarin

Sarah Schwegler